

SIEMENS

HiPath 3000
HiPath AllServe
Hicom 150 E/H

ISDN-Telefone

Bedienungsanleitung



Zur vorliegenden Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Funktionen, die Sie mit handelsüblichen ISDN-Telefonen an Ihrer HiPath 3000/HiPathAllServe nutzen können.

Sollten Sie feststellen, dass Funktionen an Ihrem Telefon nicht wie gewünscht verfügbar sind, kann dies folgende Ursachen haben:

- Die Funktion ist für Sie und Ihr Telefon nicht eingerichtet – bitte wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung.
- Ihre Kommunikationsplattform verfügt nicht über diese Funktion – bitte wenden Sie sich an Ihren Siemens-Vertriebspartner zur Hochrüstung.

Die Grund-Bedienfunktionen für Ihr Telefon entnehmen Sie bitte der zugehörigen Bedienungsanleitung.

Grundwissen zur Bedienung 7

Wegweiser zum Lesen der Bedienungsanleitung	7
So erreiche ich eine Funktion	8
... mit Kennzahlen	8

Basis- und Komfortfunktionen

Anrufe annehmen und Telefonieren 9

Anruf annehmen	9
Zweituanruf nutzen	9
Zweituanruf (Anklopfen) annehmen.	9
Zweituanruf (automatisches Anklopfen) verhindern/erlauben	10
Signalton (Anklopftton) ein-/ausschalten	10
Anruf für Kollegin/Kollegen gezielt übernehmen	11
Briefkasten nutzen.	11
An einen Termin erinnert werden	11
Anrufschutz ein-/ausschalten.	12
Anonymen Anrufer identifizieren – "Fangen"	12
Anrufe von der Türsprechstelle annehmen/Türöffner betätigen	12

Anrufen 14

Wählen	14
Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken	14
Kollegin/Kollegen über Lautsprecher direkt ansprechen	15
MFV-Nachwahl/Tonwahl durchführen	15
Selbsttätiger Verbindungsaufbau/Hotline	15
Leitung vormerken/reservieren	16
Rufnummer zuweisen	16
Assoziierte Wahl/Wahlhilfe durchführen	17

Mit mehreren Teilnehmern gleichzeitig telefonieren.....	18
Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage, nicht für alle ISDN-Telefone)	18
Zum jeweils wartenden Teilnehmer wechseln (Makeln, nicht für alle ISDN-Telefone)	18
Konferenz führen (nicht für alle ISDN-Telefone)	19
Konferenz auf bis zu fünf Teilnehmer erweitern (durch Einberufer)	19
Konferenz verlassen	19
Konferenz auslösen (durch Einberufer)	19
Gespräch weitergeben (nicht für alle ISDN-Telefone)	20
...nach Direktansprechen (Durchsage) einer Gruppe	20
Gespräch parken (nicht für alle ISDN-Telefone)	21
Geparktes Gespräch übernehmen	21
Gehaltenes Gespräch übernehmen	21
 Über gespeicherte Ziele anrufen	22
Mit individuellen und zentralen Kurzrufnummern wählen	22
 Verbindungskosten überprüfen/zuordnen.....	23
Mit Kostenverrechnung anrufen	23
 Bei nicht erreichten Zielen	24
Anklopfen – sich bemerkbar machen	24
 Telefon einstellen	25
Telefon gegen Missbrauch sperren	25
Persönlichen Schlosscode speichern	26
 Rufnummern und Termine speichern.....	27
Individuelle Kurzrufnummern speichern	27
Termine speichern	27
 Anrufe umleiten	28
Variable Anrufumleitung nutzen	28
Nachtschaltung nutzen	29

Weitere Funktionen nutzen30

Info (Nachricht) senden	30
Gesendete Info löschen	30
Infos entgegennehmen	30
Anderes Telefon wie das eigene benutzen	31
Dienste/Funktionen zurücksetzen (übergreifendes Löschen für ein Telefon)	31
Raum überwachen (Babyphone)	32
Funktionen für ein anderes Telefon aktivieren	33
Anderes Telefon gegen Missbrauch sperren	34
Systemfunktionen von extern nutzen DISA (Direct Inward System Access)	34
Angeschlossene Computer bzw. deren Programme steuern / Telefondatendienst (nur bei HiPath 3500/3550/3700/3750)	36
Schalter betätigen	37
Personen suchen	37
Einfach-PSE	37
Komfort-PSE (nur bei Hipath 3700/3750)	38

Team-Funktionen

Team/Chef/Sekretariat mit zugewiesenen Leitungen39

Anrufe für Leitungen umleiten	39
Anrufe direkt zum Chef umschalten (nur im Team Chef/Sekretariat)	40

Weitere Teamfunktion nutzen41

Gruppenruf ein/ausschalten	41
Anruf für Kollegin/Kollegen im Team übernehmen	42
Ruf zuschalten	42

↓ **Anlagenvernetzung über LAN (PC-Netz)**

Spezielle Funktionen im LAN (PC-Netz).....43

Herausschalten aus Sammelanschluss/Gruppenruf	43
Anrufumleitung nachziehen.....	44
Nachtschaltung nutzen	45
Ruf zuschalten.....	46
Schalter betätigen	47
Tür öffnen	48

↓ **Rund ums Telefon**

Dokumentation.....49

Stichwortverzeichnis50

↓ **Kurzbedienungsanleitung (Anhang)**

Schritt für Schritt

Grundwissen zur Bedienung

Wegweiser zum Lesen der Bedienungsanleitung

Bedienschritte werden in der linken Spalte in logischer Reihenfolge grafisch dargestellt. Die Darstellungen haben folgende Bedeutungen:



Hörer abheben.



Hörer auflegen.



Gespräch führen.



Rufnummer oder Kennzahl eingeben.



Kennzahl eingeben.



Rückfragetaste (falls vorhanden).



Ton hörbar.

Erfolgreich eingeleitete Funktionen/Prozeduren werden mit einem langgezogenen Ton (positiver Quittungston) bestätigt.

Abgewiesene Funktionen/Prozeduren werden mit einem unterbrochenen Ton (negativer Quittungston) signalisiert.

Schritt für Schritt

So erreiche ich eine Funktion

... mit Kennzahlen

Die Funktionen Ihres Systems sind **über Kennzahlen aufrufbar**, z. B.:

7 5 9 7

Anrufschutz einschalten.

7 6 9 7

Anrufschutz ausschalten.

Kennzahlen zum Aktivieren oder Einschalten von Funktionen beginnen immer mit der Ziffernfolge **7 5**. Kennzahlen zum Deaktivieren, Ausschalten oder Löschen immer mit der Ziffernfolge **7 6**.

Die Kennzahlen können eine bis drei Ziffern enthalten.

Im **Anhang** (Kurzbedienungsanleitung) finden Sie eine alphabetische Übersicht der möglichen Funktionen mit zugehöriger Kennzahl.

Schritt für Schritt

Anrufe annehmen und Telefonieren

Ihr Telefon läutet standardmäßig mit einem bestimmten Anrufsignal:

- Bei einem internen Anruf läutet Ihr Telefon einmal alle vier Sekunden (Eintonfolge).
- Bei einem externen Anruf läutet es alle vier Sekunden zweimal kurz hintereinander (Doppeltonfolge).
- Bei einem Anruf von der Türsprechstelle läutet Ihr Telefon alle vier Sekunden dreimal kurz hintereinander (Dreifachtonfolge).
- Bei einem Zweitanruf hören Sie ca. alle 6 Sekunden einen kurzen Signalton (Piepton).

Anruf annehmen

Das Telefon läutet.



Hörer abheben.

Gespräch beenden:



Hörer auflegen.

Zweitranruf nutzen

Wenn Sie ein Telefongespräch führen, bleiben Sie für einen Anrufer weiter erreichbar. Ein Signalton meldet Ihnen den zweiten Anruf.

Sie können den Zweitranruf ignorieren oder annehmen. Nehmen Sie den Zweitranruf entgegen, können Sie das erste Gespräch zuvor beenden, aber auch auf Warten legen und später weiterführen.

Den Zweitranruf oder den Signalton können Sie auch verhindern → Seite 10.

Zweitranruf (Anklopfen) annehmen

Voraussetzung: Sie telefonieren und hören einen Signalton (ca. alle sechs Sekunden).

Erstes Gespräch beenden und Zweitranruf entgegennehmen



Hörer auflegen. Ihr Telefon läutet.



Zweitranruf entgegennehmen. Hörer abheben.

Schritt für Schritt

● 7 5 5 5

Erstes Gespräch auf warten legen und Zweitanruf entgegennehmen (nicht für alle ISDN-Telefone)

Kennzahl eingeben.

Sie sind mit dem Zweitanrufer verbunden. Der erste Gesprächsteilnehmer wartet.

Zweitgespräch beenden, erstes Gespräch fortsetzen:

●

Taste drücken.

7 5 0

Kennzahl eingeben oder zwei Sekunden warten.

oder

(je nach Konfiguration)

●

Taste 2x drücken.

Zweitanruf (automatisches Anklopfen) verhindern/erlauben

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie verhindern/erlauben, dass während eines Gesprächs ein Zweitanruf → Seite 9 durch automatisches Anklopfen signalisiert wird.



Hörer abheben.

7 6 4 9 0

oder

7 5 4 9 0

Kennzahl für "aus(verhindern)" eingeben.

Kennzahl für "ein (erlauben)" eingeben.

Signalton (Anklopfen) ein-/ausschalten

Sie können den Signalton (ca. alle sechs Sekunden) bei Zweitanrufen unterdrücken. Ein einmaliger Sonderwählton signalisiert Ihnen dann akustisch den Zweitanruf.



Hörer abheben.

7 5 8 7

oder

7 6 8 7

Kennzahl für "ohne" oder "mit" eingeben.

Schritt für Schritt

Anruf für Kollegin/Kollegen gezielt übernehmen

Sie hören ein anderes Telefon klingeln.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Rufnummer des läutenden Telefons eingeben.



Anruf im Team übernehmen → Seite 42.

Briefkasten nutzen

Sind Nachrichten für Sie eingetroffen, hören Sie nach Abheben des Hörers einen Sonderwählton (schwirren-der Dauerton) oder eine Ansage.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Verbindung mit Absender der Nachricht oder zum Sprachspeichersystem wird aufgebaut.

An einen Termin erinnert werden

Voraussetzung: Sie haben einen Termin gespeichert → Seite 27. Der gespeicherte Zeitpunkt tritt ein.



Ihr Telefon läutet

Hörer abheben und wieder auflegen.



Nehmen Sie den Terminruf nicht entgegen, wird dieser fünfmal wiederholt, bevor der Termin gelöscht wird.

Schritt für Schritt

7 5 9 7 oder 7 6 9 7



Anrufschutz ein-/ausschalten

Um nicht gestört zu werden, können Sie den Anrufschutz einschalten. Interne Anrufer hören den Besetztton, externe Anrufer erreichen ein anderes festlegbares Telefon (Systembetreuung).

Hörer abheben.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.



Ein Sonderwählton erinnert Sie nach Abheben des Hörers an den eingeschalteten Anrufschutz.

Berechtigte interne Anrufer durchbrechen den Anrufschutz automatisch nach fünf Sekunden.

Anonymen Anrufer identifizieren – "Fangen"

Sie können böswillige externe Anrufer identifizieren lassen. Die Rufnummer des Anrufers kann während des Gesprächs oder bis zu 30 Sekunden danach festgehalten werden. Sie selbst dürfen dabei nicht auflegen.



• 7 5 8 4

Sie führen ein externes Gespräch.

Kennzahl eingeben.



Wenn die Fangschaltung Erfolg hatte, werden die ermittelten Daten beim Netzbetreiber gespeichert. Wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung!

Anrufe von der Türsprechstelle annehmen/Türöffner betätigen

Ist eine Türsprechstelle eingerichtet, können Sie vom Telefon aus mit der Türsprechstelle sprechen und den Türöffner betätigen.

Sind Sie berechtigt eine **Türfreigabe** zu erteilen (Systembetreuung fragen), kann ein Besucher selbst die Tür durch einen 5-stelligen Code öffnen (z. B. über MFV-Sender oder installierten Tastwahlblock).

Schritt für Schritt



oder

**Mit Besucher über die Türsprechstelle sprechen:****Voraussetzung:** Ihr Telefon läutet.

Hörer abheben innerhalb von 30 Sekunden. Sie sind sofort mit der Türsprechstelle verbunden.

Hörer abheben nach mehr als 30 Sekunden.

Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

Tür öffnen vom Telefon während dem Gespräch mit der Türsprechstelle:

Kennzahl eingeben.

Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 48!

Tür öffnen mit Code (an der Tür):

Nach Betätigen der Türklingel den 5-stelligen Code eingeben (über vorhandenen Tastwahlblock oder mittels MFV-Sender). Je nach Art der Türfreigabe wird der Türruf signalisiert oder nicht.

Türfreigabe einschalten:

Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

5-stelligen Code eingeben. Standardcode = "00000" (Systembetreuung fragen).



Art der Türfreigabe eingeben. 1 = freigeben mit Ruf, 2 = freigeben ohne Ruf = die Tür kann ohne Klingelruf geöffnet werden.

Türfreigabe ausschalten:

Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

Schritt für Schritt

Anrufen



Wählen



Hörer abheben.

Intern: Rufnummer eingeben.

Extern: Extern-Kennzahl und Rufnummer eingeben.

Teilnehmer antwortet nicht oder ist besetzt:



Hörer auflegen.

Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken

Sie können verhindern, dass Ihre Rufnummer oder Ihr Name beim extern Angerufenen im Display erscheint. Dieses bleibt solange aktiv, bis Sie es wieder zurücknehmen.



Hörer abheben.

7 5 8 6 oder 7 6 8 6

Kennzahl für "unterdrücken" oder "weitergeben" eingeben.



Die Systembetreuung kann für alle Telefone die Rufnummernunterdrückung ein-/ausschalten.

Schritt für Schritt

Kollegin/Kollegen über Lautsprecher direkt ansprechen

Sie können über angeschlossene Lautsprecher (Systembetreuung fragen) oder bei einem internen Teilnehmer, der über ein optiset E-Systemtelefon verfügt, ohne dessen Zutun eine Lautsprecherdurchsage machen.



7 5 8 0



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Rufnummer eingeben.

MFV-Nachwahl/Tonwahl durchführen

Zum Steuern von Geräten, wie z. B. Anrufbeantworter oder automatischen Auskunftssystemen, können Sie während einer Verbindung MFV-Signale (**M**ehr-**F**requenzwahl-**V**erfahren) aussenden.



7 5 5 3



Sie haben eine Verbindung hergestellt.

Kennzahl eingeben.

Mit den Tasten "0" bis "9", "*" und "#" können Sie jetzt MFV-Signale aussenden.



Beim Beenden der Verbindung wird auch die MFV-Nachwahl beendet.

Ihr System kann auch so konfiguriert sein, dass Sie nach dem Verbindungsaufbau sofort mit der MFV-Nachwahl beginnen können.

Selbsttätiger Verbindungsaufbau/Hotline

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), wird nach Abheben des Hörers automatisch eine Verbindung zu einem festgelegten internen oder externen Ziel aufgebaut.



Hörer abheben.

Je nach Einstellung wird die Verbindung **sofort** oder erst **nach** einer festgelegten **Zeit** (= **Röchelschaltung**) aufgebaut.

Schritt für Schritt

Leitung vormerken/reservieren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie eine belegte Leitung für sich vormerken/reservieren.

Wenn die Leitung frei wird, erhalten Sie einen Anruf.



Hörer abheben.



Extern-Kennzahl eingeben. Die externe Leitung ist belegt, Sie hören den Besetztton. Ca. 5 Sekunden warten, bis der Besetztton endet.
Die Leitung ist reserviert.



Hörer auflegen.

Vorgemerkte Leitung wird frei:

Ihr Telefon läutet.



Hörer abheben. Sie hören den Amtswählton.



Externe Rufnummer eingeben.

Rufnummer zuweisen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie vor Wahl einer externen Rufnummer Ihrem Telefonsanschluss gezielt eine bestimmte Rufnummer (Durchwahlnummer) zuweisen. Diese erscheint dann im Display des Angerufenen.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Durchwahlnummer eingeben.



Externe Rufnummer wählen.

Schritt für Schritt**Assoziierte Wahl/Wahlhilfe durchführen**

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie Ihr Telefon als Wahlhilfe für andere Telefone verwenden.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



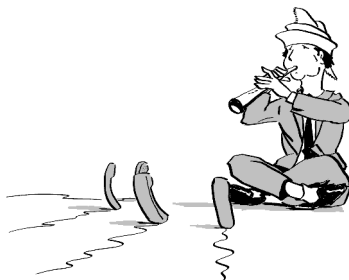
Interne Rufnummer des Teilnehmers, für den gewählt werden soll, eingeben.



Gewünschte Rufnummer eingeben (Extern mit Extern-Kennzahl).

Schritt für Schritt

Mit mehreren Teilnehmern gleichzeitig telefonieren



Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage, nicht für alle ISDN-Telefone)

Während eines Gesprächs können Sie einen zweiten Teilnehmer anrufen. Der erste Teilnehmer wartet.



Taste drücken.



Zweiten Teilnehmer anrufen.

Zurück zum ersten Teilnehmer:



Taste drücken.



Kennzahl eingeben oder zwei Sekunden warten.

oder



Taste 2x drücken.

Zum jeweils wartenden Teilnehmer wechseln (Makeln, nicht für alle ISDN-Telefone)



Kennzahl eingeben.

Gesprächspartner zu Dreierkonferenz zuschalten



Kennzahl eingeben.

Gesprächspartner miteinander verbinden



Hörer auflegen.

Schritt für Schritt

Konferenz führen (nicht für alle ISDN-Telefone)

Bei einer Konferenzschaltung sprechen Sie mit bis zu vier anderen Gesprächspartnern gleichzeitig. Es kann sich um externe und interne Teilnehmer handeln.



Hörer abheben.



Ersten Teilnehmer anrufen.



Taste drücken.



Zweiten Teilnehmer anrufen. Konferenz ankündigen.



Kennzahl eingeben.

Ein Ton signalisiert alle 30 Sekunden (abschaltbar, Systembetreuung fragen), dass eine Konferenz besteht.

Falls sich der zweite Teilnehmer nicht meldet:



Taste drücken.



Kennzahl eingeben oder zwei Sekunden warten.

oder



Taste 2x drücken.

Konferenz auf bis zu fünf Teilnehmer erweitern (durch Einberufer)



Taste drücken.



Neuen Teilnehmer anrufen. Konferenz ankündigen.



Kennzahl eingeben.

usw.

Konferenz verlassen



Hörer auflegen.

Konferenz auslösen (durch Einberufer)



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Gespräch weitergeben (nicht für alle ISDN-Telefone)

Möchte Ihr Gesprächspartner noch mit einem anderen Ihrer Kollegen sprechen, übergeben Sie die Verbindung.



Taste drücken.



Rufnummer des gewünschten Teilnehmers eingeben.



Gespräch evtl. ankündigen.



Hörer auflegen.

...nach Direktansprechen (Durchsage) einer Gruppe

Falls eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie ein bestehendes Gespräch einer Gruppe von Teilnehmern → Seite 42 per Direktansprechen (Durchsage → Seite 15) ankündigen.

Nimmt ein Teilnehmer der Gruppe den Gesprächswunsch entgegen, können Sie das wartende Gespräch übergeben.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.



Kennzahl eingeben.



Rufnummer der Gruppe eingeben.



Gespräch per Durchsage ankündigen.

Nimmt ein Teilnehmer der Gruppe das Gespräch entgegen, sind Sie mit diesem verbunden.



Hörer auflegen.



Kommt innerhalb von 45 Sekunden keine Verbindung zwischen den beiden anderen Teilnehmern zustande, kommt der Anruf des ehemaligen Gesprächspartners wieder zu Ihnen (=Wiederanruf).

Schritt für Schritt

Gespräch parken (nicht für alle ISDN-Telefone)

Sie können bis zu 10 interne und/oder externe Gespräche parken. An einem anderen Telefon können geparkte Verbindungen angezeigt und übernommen werden. Auf diese Weise können Sie z. B. ein Gespräch an einem anderen Telefon fortsetzen.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.



Kennzahl eingeben.



Eine Parkpositionsnummer 0 - 9 eingeben und merken. Ist die eingegebene Parkpositionsnummer bereits belegt, hören Sie den negativen Quittungston. Bitte eine andere Nummer eingeben.



Hörer auflegen.

Geparktes Gespräch übernehmen

Voraussetzung: Ein oder mehrere Gespräche wurden geparkt. Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte (gemerkte) Parkpositionsnummer eingeben.

Ist die eingegebene Parkpositionsnummer nicht belegt, können Sie das Gespräch nicht entgegennehmen.



Wird ein geparktes Gespräch nicht übernommen, landet der Anruf nach einer gewissen Zeit wieder dort, wo er geparkt wurde (= Wiederanruf).

Gehaltenes Gespräch übernehmen

Voraussetzung: Ein oder mehrere Gespräche liegen auf Halten. Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Leistungsnummer eingeben.

Schritt für Schritt

Über gespeicherte Ziele anrufen

Mit individuellen und zentralen Kurzurufnummern wählen

Voraussetzung: Sie haben individuelle → Seite 27, die Systemsteuerung hat zentrale Kurzurufnummern gespeichert.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Kurzurufnummer eingeben.

"*0" bis *9" = individuelle Kurzurufnummer.

"000" bis "999" = zentrale Kurzurufnummer (Systembetreuung fragen).

Schritt für Schritt

Verbindungskosten überprüfen/ zuordnen

Mit Kostenverrechnung anrufen

Gespräche nach extern können Sie bestimmten Projekten zuordnen.

Voraussetzung: Die Systembetreuung hat für Sie Projektkennziffern festgelegt.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Projektkennzahl eingeben.

evtl.



Eingeben (Je nach Konfiguration notwendig; Systembetreuung fragen).



Externe Rufnummer eingeben.



Sie können auch während eines externen Gespräches die Projektkennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Bei nicht erreichten Zielen ...

Anklopfen – sich bemerkbar machen

Sie wollen den besetzten Angerufenen dringend erreichen.



Hörer abheben.

Interne Rufnummer eingeben.

Warten (ca. 5 Sekunden) bis der Besetztton zum Freiton wechselt.

Der Angerufene kann nun darauf reagieren → Seite 9.



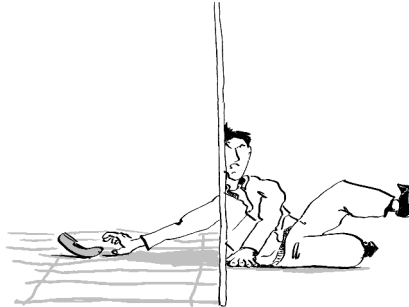
Der Angerufene kann dieses automatische Anklopfen verhindern → Seite 10.

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen),
hören Sie sofort den Freiton.

Schritt für Schritt

Telefon einstellen

Telefon gegen Missbrauch sperren



Sie können verhindern, dass Unbefugte Ihr Telefon während Ihrer Abwesenheit benutzen.

Voraussetzung: Sie haben einen persönlichen Schlosscode eingerichtet → Seite 26.

Telefon ab-/aufschließen:



Hörer abheben.

7 5 6 6 oder 7 6 6 6

Kennzahl für "abschließen" oder "aufschließen" eingeben.



Code (Schlosscode) eingeben → Seite 26.



Im abgeschlossenen Zustand ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton. Intern kann wie gewohnt gewählt werden.

Ihr Telefon kann auch von einer berechtigten Stelle → Seite 34 aus ab-/aufgeschlossen werden.

Schritt für Schritt

Persönlichen Schlosscode speichern

Um Ihr Telefon gegen Missbrauch zu schützen
→ Seite 25 und um ein anderes Telefon wie Ihr eigenes nutzen zu können → Seite 31, müssen Sie einen persönlichen Code eingeben, den Sie selbst speichern können.



7 5 9 3



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Aktuellen 5-stelligen Code eingeben.

Haben Sie noch keinen Code vergeben, verwenden Sie bei der Ersteingabe "00000".



Neuen Code eingeben.

Neuen Code wiederholen.



Sollten Sie Ihren Code vergessen haben, hilft Ihnen die Systembetreuung. Sie kann Ihren Code auf "00000" zurücksetzen.

Ihr Telefon kann auch von einer berechtigten Stelle → Seite 34 aus ab-/aufgeschlossen werden.

Schritt für Schritt

Rufnummern und Termine speichern

Individuelle Kurzurufnummern speichern

Sie können 10 häufig genutzte Rufnummern speichern und diese durch individuelle Kurzurufnummern *0 bis *9 wählen → Seite 22.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Kurzurufnummer *0 bis *9 eingeben.



Zuerst Extern-Kennzahl und dann externe Rufnummer eingeben (ca. 5 Sekunden warten).

Termine speichern

Sie können sich von Ihrem Telefon anrufen lassen, um an Termine erinnert zu werden → Seite 11. Dazu müssen Sie die gewünschten Zeitpunkte der Anrufe speichern. Möglich ist dies für die jeweils nächsten 24 Stunden.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Uhrzeit 4-stellig eingeben, z. B. 0905 für 9.05 Uhr (= 9.05 a.m.) oder 1430 für 14.30 Uhr (= 2.30 p.m.).

Gespeicherten Termin löschen



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Anrufe umleiten

Variable Anrufumleitung nutzen

Sie können interne und/oder externe Anrufe sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten (externes Ziel: je nach Systemkonfiguration möglich).



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 44!



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Umleitungsart eingeben:

1 = alle Anrufe, 2 = nur externe Anrufe, 3 = nur interne Anrufe



Rufnummer des Ziels eingeben (Externe Ziele mit Extern-Kennzahl).



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Ist eine Anrufumleitung eingeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton.

Bei aktiver MFV-Durchwahl (Systembetreuung fragen) können Sie Anrufe auch dorthin umleiten.
Ziele: Fax = 870, Durchwahl = 871,
Fax-Durchwahl = 872.

Schritt für Schritt

Nachtschaltung nutzen

Alle externen Anrufe werden bei Nachtschaltungsbetrieb, z. B. in der Mittagspause oder nach Feierabend, sofort zu einem bestimmten internen Telefon (Nachtziel) umgeleitet. Die Nachtstation kann über die Systembetreuung (= Nachtschaltung standard) oder von Ihnen selbst (= Nachtschaltung temporär) festgelegt werden.



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 45!

Einschalten:

Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Innerhalb von 5 Sekunden Rufnummer des Ziels eingeben (= Nachtschaltung temporär).

oder



Kennzahl eingeben oder keine Eingabe (= Nachtschaltung standard).

Ausschalten:

Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Weitere Funktionen nutzen

Info (Nachricht) senden

Sie können Teilnehmern mit einem Systemtelefon kurze Textnachrichten (Infotexte) senden.

Am optiset E entry und optiset E basic werden gesendete Infotexte als Rückrufwunsch signalisiert.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Interne Rufnummer des Empfängers eingeben.



Vordefinierten Text (von der Systembetreuung änderbar) auswählen. Kennzahl eingeben.

0 = Bitte um Rückruf

5 = Fax/Telex abholen

1 = Besuch wartet

6 = Bitte zum Diktat

2 = Achtung Termin

7 = Bitte kommen

3 = dringender Anruf

8 = Bitte Kaffee bringen

4 = nicht stören

9 = verlasse Büro

Gesendete Info löschen



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Infos entgegennehmen

Sind Nachrichten für Sie eingetroffen, hören Sie nach Abheben des Hörers einen Sonderwählton oder eine Ansage.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Verbindung mit Absender der Nachricht oder zum Sprachspeichersystem wird aufgebaut.

Schritt für Schritt

Anderes Telefon wie das eigene benutzen

Ihr Telefon kann vorübergehend von anderen, für ein gehendes Gespräch, so benutzt werden, als wäre es deren eigenes.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Rufnummer des anderen Nutzers eingeben.



Code (Schlosscode) des anderen Nutzers eingeben.



Externe Rufnummer wählen.

Nach Gesprächsende wird dieser Zustand wieder aufgehoben.

Dienste/Funktionen zurücksetzen (übergreifendes Löschen für ein Telefon)

Es steht eine generelle Rücksetzprozedur für eingeleitete Funktionen zur Verfügung. Folgende Funktionen werden gelöscht, falls aktiviert:

- Umleitung ein
- Antwort-Text ein
- Rufzuschaltung
- Sammelanschluss aus
- Rufnr. unterdrücken
- Anklopfen ohne Ton
- Anrufschutz ein
- Ruhe ein
- empfangene Infos:
- Rückruf-Aufträge



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Raum überwachen (Babyphone)

Zur Überwachung eines Raums können Sie ein Telefon benutzen. Beim dem überwachenden Telefon muss diese Funktion aktiviert sein.

Wenn Sie dieses Telefon anrufen, hören Sie sofort, was in dem Raum passiert.

Zu überwachendes Telefon aktivieren:



Hörer abheben und in Richtung Geräuschquelle legen.

Kennzahl eingeben.

Zu überwachendes Telefon deaktivieren:



Hörer auflegen.

Raum überwachen:



Hörer abheben.

Interne Rufnummer des Telefons eingeben, das sich in dem Raum befindet, der überwacht werden soll.

Schritt für Schritt

Funktionen für ein anderes Telefon aktivieren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie folgende Funktionen für andere Telefone ein- oder ausschalten (Assoziierter Dienst):

- Anrufschutz,
Kennzahl 75 97/76 97 → Seite 12
- Anrufumleitung, Kennzahl 75 11, 75 12, 75 13/76 1
→ Seite 28
- Telefon ab-/aufschließen,
Kennzahl 75 66/76 66 → Seite 25
- Ruf zuschalten,
Kennzahl 75 81/76 81 → Seite 42
- Gruppenruf,
Kennzahl 76 85/75 85 → Seite 41
- Dienste/Funktionen zurücksetzen,
Kennzahl 76 0 → Seite 31
- Schalter betätigen,
Kennzahl 75 80/76 90 → Seite 37
- Nachtschaltung,
Kennzahl 75 44/76 44 → Seite 29
- Termine,
Kennzahl *65 → Seite 27



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Interne Rufnummer des Telefons eingeben, für das die Funktion aktiviert werden soll.



Kennzahl – z. B. 76 97 für Anrufschutz ein – und evtl. Prozedur eingeben.

Schritt für Schritt

Anderes Telefon gegen Missbrauch sperren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie andere Telefone gegen unberechtigte Nutzung abschließen und wieder aufschließen.

Hat ein Telefonbenutzer sein Telefon abgeschlossen, und seinen persönlichen Schlosscode vergessen, können Sie durch diese Funktion sein Telefon wieder aufschließen.



7 5 9 4 3



7 5
oder

7 6

Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Interne Rufnummer des Telefons eingeben, das auf-/abgeschlossen werden soll.

Kennzahl für abschließen eingeben.

Kennzahl für aufschließen eingeben.

Systemfunktionen von extern nutzen DISA (Direct Inward System Access)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie von extern (außerhalb) – wie als interner Teilnehmer – über Ihr System eine gehende externe Verbindungen aufbauen. Außerdem lassen sich folgende Funktionen Ihres Systems aktivieren bzw. deaktivieren:

- Dienste/Funktionen zurücksetzen, Kennzahl #0 → Seite 31
- Anrufumleitung, Kennzahl *1/#1 → Seite 28
- Telefon ab-/aufschließen, Kennzahl *66/#66 → Seite 25
- Persönlichen Schlosscode speichern, Kennzahl *93 → Seite 26
- Info (Nachricht senden), Kennzahl *68/#68 → Seite 30
- Ruf zuschalten, Kennzahl *81/#81 → Seite 42
- Gruppenruf, Kennzahl *85/#85 → Seite 41
- Rufnummernanzeige unterdrücken, Kennzahl *86/#86 → Seite 14
- Tür öffnen, Kennzahl *61 → Seite 12
- Türöffner freigeben, Kennzahl *89/#89 → Seite 13
- Schalter betätigen, Kennzahl *90/#90 → Seite 37

Schritt für Schritt

- Anrufschutz, Kennzahl *97/#97 → Seite 12
- Wählen mit Kurzwahl, Kennzahl *7 → Seite 22
- Assoziierter Dienst, Kennzahl *83 → Seite 33

Voraussetzung: Sie haben ein Telefon mit Tonwahl (MFV-Wahl) oder Sie können Ihr Telefon auf Tonwahl umschalten. Das Telefon ist nicht am System angeschlossen.



Verbindung zum System herstellen. Rufnummer eingeben (Systembetreuung fragen).



Dauerton abwarten, (Telefon evtl. auf Tonwahl umschalten) dann die Ihnen zugeteilte interne Rufnummer und den zugehörigen persönlichen Schlosscode eingeben.



Kennzahl eingeben (nur notwendig wenn im System programmiert).



Wählton abwarten und Kennzahl – z. B. *97 für Anrufschutz ein – eingeben. Evtl. weitere Eingaben durchführen, siehe auch Bedienungsanleitung für IWW/MFV-Telefone).

oder



Externe Rufnummer wählen.



Es lässt sich jeweils immer nur eine Funktion oder eine gehende Verbindung durchführen. Nach erfolgreicher Aktivierung einer Funktion wird die Verbindung sofort getrennt. Bei einem Extern-Extern-Gespräch wird die Verbindung getrennt sobald einer der Gesprächspartner beendet.

Schritt für Schritt

Angeschlossene Computer bzw. deren Programme steuern / Telefondatendienst (nur bei HiPath 3500/3550/3700/3750)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie mit Ihrem Telefon angeschlossene Computer bzw. deren Programme steuern, z. B. Hotelservices oder Auskunftssysteme.

Voraussetzung: Sie haben eine Verbindung hergestellt.

• 7 5 4 2

Kennzahl eingeben.

Für die Eingabe der Daten werden Sie nun vom angeschlossenen Computer geführt, müssen aber, je nach Konfiguration (Systembetreuung fragen), Ihre Eingaben auf eine von 2 Arten durchführen:

- Eingaben im Blockmodus

0 ... 9

Daten eingeben.

7 6

Eingabe abschließen

oder

- Eingaben im Online-Modus:
Der angeschlossene Computer verarbeitet Ihr Eingaben direkt.

7 6

Kennzahl eingeben.

0 ... 9

Daten eingeben.

Schritt für Schritt

Schalter betätigen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie über Schalter (Aktoren; maximal 4) verschiedene Einrichtungen (z. B. Türöffner) ein- und ausschalten. Je nach Programmierung lassen sich die Schalter ein- und aus- oder ein- und automatisch (nach Zeit) ausschalten.



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 46!



7 5 9 0

oder

7 6 9 0

Hörer abheben.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

1 ... 4



Schalter eingeben.

Personen suchen

Ist an Ihrem System eine Personensucheinrichtung PSE angeschaltet (Systembetreuung fragen), können Sie Personen über Ihre Taschenempfänger suchen.

Der Taschenempfänger signalisiert dem Gesuchten einen Gesprächswunsch. Der Gesuchte kann zum nächstgelegenen Telefon gehen und sich melden.

Je nach Art der angeschalteten Personensucheinrichtung (Einfach-PSE oder Komfort-PSE) unterscheiden sich die Bedienabläufe.

Einfach-PSE

Personen suchen:

Damit Sie gesucht werden können, müssen Sie eine Rufzuschaltung → Seite 42, eine Anrufumleitung → Seite 28 oder eine Rufweiterleitung (Servicetechniker) zur internen Teilnehmer-Rufnummer Ihrer PSE aktiviert haben.

Ein Gesprächswunsch wird dann automatisch signalisiert.

Schritt für Schritt



Melden am nächstgelegenen Telefon:

Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Eigene Rufnummer eingeben.

Komfort-PSE (nur bei Hipath 3700/3750)

Personen suchen:



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Rufnummer des Gesuchten eingeben.

Melden am nächstgelegenen Telefon:



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Eigene Rufnummer eingeben.

Schritt für Schritt

Team/Chef/Sekretariat mit zugewiesenen Leitungen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), gehören Sie zu einem Team von Teilnehmern für die spezielle Leitungen vorhanden sind. Über die Ihnen zugewiesene Leitung können Sie wie gewohnt Ihre Gespräche abwickeln.

Außerdem können Sie für die Leitungen Ihrer Gruppe eine Anrufumleitung oder eine Rufumschaltung aktivieren.

Anrufe für Leitungen umleiten

Sie können interne und/oder externe Anrufe auf Leitungen Ihrer Gruppe sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten (auch externes Ziel bei entsprechender Systemkonfiguration möglich). Wenn Sie eine Anrufumleitung für eine Leitung aktivieren, so wirkt diese für alle Teilnehmer Ihrer Gruppe.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.



Gewünschte Umleitungsart eingeben:

1 = alle Anrufe, 2 = nur externe Anrufe, 3 = nur interne Anrufe



Rufnummer des Ziels eingeben (Externe Ziele mit Extern-Kennzahl).

Anrufumleitung ausschalten:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Schritt für Schritt



Ist eine Anrufumleitung für eine Leitung eingeschaltet, ertönt beim Belegen ein Sonderwählton.

Anrufe direkt zum Chef umschalten (nur im Team Chef/Sekretariat)

Alle Anrufe für den Chef werden normalerweise nur im Sekretariat akustisch signalisiert.

Sie können die akustische Signalisierung so schalten, dass die Anrufe nur am Cheftelefon bzw. am zugewiesenen Zweittelefon akustisch signalisiert werden.

Einschalten:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Ausschalten:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Schritt für Schritt

Weitere Teamfunktion nutzen

Gruppenruf ein/ausschalten

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), gehören Sie zu einer oder mehreren Gruppen von Teilnehmern, die jeweils über eine Sammelanschluss- oder Gruppenruf-Rufnummern erreichbar sind.

Ankommende Anrufe werden der Reihe nach (= Sammelanschluss) oder gleichzeitig (= Gruppenruf) an allen Telefonen der Gruppe signalisiert, bis ein Gruppenmitglied den Anruf entgegennimmt.

Sie können auch zu einem Team (auch Chef/Sekretariat) gehören, denen mehrere Leitungen zugewiesen wurden. → Seite 39.

Jeder Teilnehmer der Gruppe kann auch unter seiner eigenen Rufnummer erreichbar bleiben.

Den Ruf für den Sammelanschluss, Gruppenruf oder für die einzelnen Leitungen einer Gruppe (auch Chef/Sekretariat) können sie aus- und einschalten.



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 43!

Sie gehören zu einem Sammelanschluss oder zum Gruppenruf:



Hörer abheben.

7 6 8 5 oder 7 5 8 5 

Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

Sie gehören zu mehreren Gruppen oder zu einer Gruppe mit Leitungen (auch Chef/Sekretariat):



Hörer abheben.

7 6 8 5 oder 7 5 8 5

Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

7 6 
oder

Kennzahl für "alle Gruppen aus" eingeben.

7 5 

Kennzahl für "alle Gruppen ein" eingeben.

Schritt für Schritt



Gruppen-/Leistungsnummer für "gezieltes Heraus-/Hineinschalten" eingeben.



Haben Sie für eine andere Gruppe/Leitung den Ruf eingeschaltet oder für alle Gruppen/Leistungen, denen Sie angehören, den Ruf ausgeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton.

Anruf für Kollegin/Kollegen im Team übernehmen

Anrufe für Telefone innerhalb eines Teams (Anrufübernahmegruppe; Systembetreuung fragen) können Sie an Ihrem Telefon übernehmen; auch während eines Gesprächs.

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet kurz.

Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Ruf zuschalten

Sie können Anrufe für Ihr Telefon an bis zu 5 weiteren Telefonen akustisch signalisieren lassen. Derjenige der zuerst den Anruf entgegennimmt erhält das Gespräch.



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 46!

Telefone für die Rufzuschaltung speichern:

Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Interne Rufnummer eingeben.

Löschen von allen rufzugeschalteten Telefonen:

Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Spezielle Funktionen im LAN (PC-Netz)

Ist Ihr Telefon in eine HiPath AllServe - Umgebung eingebunden, sind mehrere HiPath 3000 über ein LAN (**L**ocal **A**rea **N**etwork, z. B. firmeneigenes PC-Netz) miteinander verbunden. Sie telefonieren über das LAN (PC-Netz).

Ist dies der Fall, müssen Sie bei einigen Funktionen bestimmte Besonderheiten beachten. Diese sind nachfolgend beschrieben.

Herausschalten aus Sammelanschluss/Gruppenruf

Voraussetzung: Sie gehören zum Sammelanschluss/Gruppenruf → Seite 41 einer anderen HiPath 3000:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der anderen HiPath 3000 eingeben.



Eingeben.



(DISA-) Rufnummer Ihres Telefons eingeben.



Eingeben.



Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

Sie gehören zu mehreren Gruppen einer anderen HiPath 3000:



Gruppennummer für "gezieltes Heraus-/Hineinschalten" eingeben.

Schritt für Schritt

Anrufumleitung nachziehen

Von anderen Telefonen der HiPath AllServe - Umgebung können Sie eine Anrufumleitung → Seite 28 für Ihr Telefon ein-/ausschalten.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der HiPath 3000 eingeben, an der Ihr Telefon angeschlossen ist.



Eingeben.



(DISA-) Rufnummer Ihres Telefons eingeben.



Eingeben.

Einschalten:



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Umleitungsart eingeben:
1 = alle Anrufe, 2 = nur externe Anrufe, 3 = nur interne Anrufe



Rufnummer des Ziels eingeben (Externe Ziele mit Extern-Kennzahl).

Ausschalten:



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Nachtschaltung nutzen

Wenn berechtigt (Systembetreuung fragen), können Sie auch Telefone anderer HiPath 3000-Kommunikationsplattformen als Nachtziel → Seite 29 festlegen.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der HiPath 3000 eingeben, an der das Nachtziel-Telefon angeschlossen ist.



Eingeben.



(DISA-) Rufnummer des Telefons eingeben, von dem aus Sie die Nachtschaltung ein-/ausschalten.



Eingeben.

Einschalten:



Kennzahl eingeben.



Innerhalb von 5 Sekunden Rufnummer des Ziels eingeben (= Nachtschaltung temporär).

Ausschalten:



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Ruf zuschalten

Sie können Anrufe für Ihr Telefon auch an externen Telefonen oder an Telefonen in anderen HiPath 3000-Kommunikationsplattformen signalisieren lassen
→ Seite 42.

Telefone für die Rufzuschaltung speichern:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Rufnummer eingeben.



Eingeben.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Löschen von allen rufzugeschalteten Telefonen:

Schritt für Schritt

Schalter betätigen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie auch Schalter → Seite 37 in anderen HiPath 3000-Kommunikationsplattformen betätigen.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der HiPath 3000 eingeben, in der der Schalter betätigt werden soll.



Eingeben.



(DISA-) Rufnummer des Telefons eingeben, von dem aus Sie den Schalter betätigen.



Eingeben.



Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.



Schalter eingeben.

Schritt für Schritt

Tür öffnen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie auch Türöffner → Seite 13 von anderen HiPath 3000-Kommunikationsplattformen betätigen.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der HiPath 3000 eingeben, in der der Türöffner betätigt werden soll.



Eingeben.



(DISA-) Rufnummer des Telefons eingeben, von dem aus Sie den Türöffner betätigen.



Eingeben.



Kennzahl eingeben.



Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

Dokumentation

Diese Bedienungsanleitung finden Sie auch im Internet im PDF-Format unter

<http://www.hipath.com>

und auf CD-ROM (Systembetreuung fragen) im HTML- und PDF-Format.

Die CD-ROM (7sprachig) oder ein Ausdruck dieser Bedienungsanleitung ist unter Angabe der Artikelnummer über Ihre Siemens-Vertriebsorganisation oder über folgende Internetadresse bestellbar.

<http://www.click4business-supplies.de>

Artikelnummer CD-ROM:

P31003-H1012-C130-*-6Z19

Artikelnummer dieser Bedienungsanleitung:

A31003-H1012-C101-4-19

Zum Ansehen und Ausdrucken der Bedienungsanleitung im PDF-Format benötigen Sie einen Computer, auf dem das kostenlose Software-Produkt Acrobat Reader von Adobe installiert ist.

Zum Ansehen der Bedienungsanleitung im HTML-Format benötigen Sie einen Computer und einen WWW-Browser, z. B. Microsoft Internet Explorer.

Stichwortverzeichnis

A

Aktoren	37
Amt anrufen	14
Anklopfen	24
annehmen	9
ohne Ton	10
Anklopfton ein-/aus	10
Anruf	
annehmen	9
Türsprechstelle	13
übernehmen, gezielt	11
übernehmen, Gruppe	42
umleiten	28
umleiten im Team	39
Anrufschutz	12
Anrufsignal	9
Anrufumleitung	28
Assoziierte Wahl/Wahlhilfe	17
Assoziierter Dienst	33
Automatischer Verbindungsaufbau	15
Automatisches Anklopfen	
verhindern/erlauben	10

B

Babyphone	32
Bedienprinzip	8
Bedienschritte	7
Belegen freier Tasten	27
Briefkasten	11

C

Chef/Sekretariat-Funktionen	39
Codeschloss	
für ein Telefon	25
zentral	34

D

Dienste zurücksetzen	31
Direct Inward System Access	34
Direktansprechen	15

DISA	34
Dreierkonferenz	18
Durchsage	15
Durchwahlnummer zuweisen	16

E

Einfach-PSE	37
Einstellungen am Telefon	25
Extern telefonieren	14
Extern-Kennzahl	14

F

Fangen	12
Flex Call	31
Freie Tasten programmieren	27
Funktionen	
für anderes Telefon ein/aus	33
von extern nutzen	34
zurücksetzen	31

G

Gespräch	
annehmen	9
aus Halten übernehmen	21
aus Parken übernehmen	21
parken	21
übergeben	20
übergeben nach Durchsage	20
Gruppenruf	41

H

HiPath AllServe	
Aktoren	47
Anrufumleitung nachziehen	44
Gruppenruf	43
Nachtschaltung	45
Rufzuschalten	46
Sammelanschluss	43
Schalter	47
Tür öffnen	48
Hotline	15

I

Individuelle Kurzwahl	22, 27
Info(text)	
empfangen	30
entgegennehmen	30
löschen/anzeigen	30
senden	30
Intern wählen	14
IP-Telefonie	43

K

Komfort-PSE	38
Konferenz	18
Kostenverrechnung	23
Kurzwahl	
individuell speichern	27
wählen	22
zentral	22

L

LAN-Telefonie	43
Leitung vormerken	16
Leitungstasten im Team	39

M

Makeln	18
MFV-Nachwahl (Tonwahl)	15
Mobil telefonieren	31

N

Nachricht(text)	
empfangen	30
entgegennehmen	30
löschen/anzeigen	30
senden	30
Nachtschaltung	29
Nachwahl	15

P

Parken (Gespräch)	21
Personensucheinrichtung PSE	37
Persönliche Identifikationsnummer	26
PIN	26
PKZ Projektkennzahl	23
Programmieren freier Tasten	27
Programmierungen am Telefon	25
Projektgespräche	23

R

Raumüberwachung	32
Röcheln	15
Rückfrage	18
Ruf umschalten	
im Chef/Sekretariat	40
Ruf zuschalten	42
Rufnummer	
Anzeige ausschalten	14
unterdrücken	14
zuweisen	16
Rufnummernunterdrückung	14

S

Sammelanschluss	41
Schalter	37
Schlosscode speichern	26
Sekretariat-Funktionen	39
Selbsttätiger Verbindungsaufbau	15
Signalton bei Anklopfen ein-/aus	10
Sonderwählton	11
Sperren/Entsperren	25
Symbolerklärungen	7

T

Tasten	
belegen	27
programmieren	27
Team mit Leitungstasten	39

Telefon	
ab-/aufschließen	25
anderes sperren	34
anderes wie eigenes nutzen	31
bedienen	8
einstellen	25
sperren	25
zentral ab-/aufschließen	34
Telefondatendienst	36
Termin	27
Terminruf entgegennehmen	11
Tonwahl	15
Tür öffnen	
mit Code	13
Türfreigabe	13
Türsprechstelle	13

U	
Übergabe (Gespräch)	20
nach Durchsage	20
Übergreifendes Löschen	31
Übernahme (Anruf)	11, 42
Umleitung	28

V	
Variable Anrufumleitung	28
Verbindungsaufbau	
selbsttätig	15
Vormerken Leitung	16

W	
Wählen	
intern/extern	14
mit Kurzwahl	22
mit Wahlhilfe	17
über gespeicherte Ziele	22
Wiederanruf	20

Z	
Zentrale Kurzwahl	22
Zentrales Codeschloss	34
Zurücksetzen Funktionen	31
Zweitanruf	
annehmen	9
erlauben	10
verhindern	10
Zweiten Teilnehmer anrufen	18

Funktionen und Kennzahlen im Überblick (alphabetisch)

Nachfolgende Tabelle zeigt alle möglichen Funktionen. Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie die Funktionen durch Eingabe einer Kennzahl einleiten.

Funktionen	Bedienschritte
Anklopfen	  Intern  TIn besetzt 5 Sec. warten
Anruf annehmen	
Anruf übernehmen, gezielt	   Intern
Anruf übernehmen, Gruppe	 
Anrufen	  Ruf-Nr.
Anrufschutz ein/aus	  
Anrufumleitung ein	   Extern 
Anrufumleitung aus	 
Anrufumleitung Leitung ein	  Ltg-Nr.   
	 Extern 
Anrufumleitung Leitung aus	  Ltg-Nr. 
Assoziierte Wahl	  Intern   Ruf-Nr.
Assoziierter Dienst	  Intern 
Briefkasten nutzen	 
Dienste rücksetzen	 
Direkt ansprechen	  Intern 
Fangen	 
Gehaltenes Gespräch übernehmen	  Ltg-Nr.
Gespräch beenden	
Gespräch weitergeben	  Ruf-Nr. evtl. ankündigen 
...nach Durchsage über Gruppe	  Gruppe  
Gruppenruf, herausschalten	  Gruppe
Gruppenruf, hineinschalten	  Gruppe
Hotline	
Info senden	  Intern  ...  
Info löschen (gesendete)	 
Infos entgegennehmen	 

Funktionen	Bedienschritte
Konferenz einleiten	  Ruf-Nr.   Ruf-Nr.   7 5 3
Teilnehmer meldet sich nicht 1. Gespräch fortsetzen	 7 5 0 / 2 Sec. warten /  2x
Konferenz erweitern (max. fünf)	  Ruf-Nr.  7 5 3 usw.
Konferenz verlassen	
Konferenz auslösen	 7 6 3
Kostenverrechnung/Projektkennzahl	 7 5 6 0  PKZ  # evtl.   Extern
Kurzwahl wählen	 7 5 7  *0...*9 / 000...999
Kurzwahl individuell, speichern)	 7 5 9 2  *0...*9   Extern 
Leitung vormerken/reservieren	  Extern belegt 5 Sec warten 
Leitung wird frei (Anruf)	  Extern
MFV-Nachwahl/Tonwahl	 7 5 5 3 
Nachtschaltung ein	 7 5 4 4  Intern /  * 
Nachtschaltung aus	 7 6 4 4 
Parken	  7 5 5 6 0...9  
entparken	 7 5 5 6 0...9
Personen suchen	 7 5 4 5  Intern 
melden (Einfach-PSE/Komfort-PSE)	 7 5 5 9 /  # 4 5  Intern
Raumüberwachung ein/aus	 7 5 8 8   / 
Raum überwachen	  Intern
Rückfrage	  Ruf-Nr.
Rückfrage beenden, 1. Gespräch fortsetzen	 7 5 0 / 2 Sec. warten /  2x
Makeln/Dreierkonferenz einleiten	 7 5 2 /  7 5 3
Gesprächspartner verbinden	
Ruf zuschalten ein	 7 5 8 1  Intern
Ruf zuschalten aus	 7 6 8 1 
Rufnummer unterdrücken ein/aus	 7 5 8 6 / 7 6 8 6 
Rufnummer zuweisen	 7 5 4 1  MSN  Extern
Rufumschaltung ein / aus	 7 5 / 7 6 5 0 2  Ltg-Nr. 
Schalter ein/aus	 7 5 9 0 / 7 6 9 0 1...4 
Schlosscode speichern	 7 5 9 3  Code alt  2x Code neu

Funktionen	Bedienschritte
Telefon ab-/aufschließen	     /     Code
Telefon ab-/aufschließen zentral	       Intern   /  
Telefon wie eigenes nutzen	       Intern  Code 
Telefondatendienst	        /  
Termin speichern	      (Uhrzeit z. B. 0905) 
Termin löschen	     
Terminruf entgegennehmen	 
Türsprechstellengespräch	 / nach 30 Sek.   Intern
Tür öffnen	      Intern
Türöffner freigeben	      Intern + Code   / 
Türöffner sperren	      Intern 
Zweitanruf (Anklopfen) annehmen	  /     
Zweitgespräch beenden, 1. Gespräch fortsetzen	    / 2 Sec. warten /  2x
Zweitanruf (automatisches Anklopfen) vernindern/erlauben	      /      
Anklopfen ein/aus	     /     





1P A31003-H1012-C101-4-19

Die Informationen in diesem Dokument enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, welche im konkreten Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen bzw. welche sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können.

Die gewünschten Leistungsmerkmale sind nur dann verbindlich, wenn sie bei Vertragsschluss ausdrücklich vereinbart werden.